

5. Weihnachtsmarkt voller Erfolg – Bis in die Nacht drängten sich Interessierten um die Stände

Nikolaus schaute in Oberrahmede vorbei

Lüdenscheid/Oberrahmede. (CG) Der fünfte Weihnachtsmarkt rund um die Kirche Oberrahmede am vergangenen Wochenende wurde wieder zum vollen Erfolg. Bis in die Nacht drängten sich am Samstag die Interessierten um die Stände. Auch das bunte Programm in der Kirche erfreute etliche Zuschauer.

Mit Unterstützung zahlreicher Gemeindeglieder und dem Obdachlosenfreundeskreis konnte der Förderverein der ev. Kirche auch in diesem Jahr wieder ein Highlight für Lüdenscheid und Umgebung auf die Beine stellen. An den Ständen rund um die Kirche gab es neben Kulinarischem auch tunesische Keramik, Laubsägearbeiten, südafrikanische Präsentie und Leckeres aus der Weihnachtsbäckerei.



Abwechslungsreiches Programm

In der Cafeteria wurde eine Vielzahl selbstgebackener Kuchen und Torten sowie frische Waffeln und Zuckerwatte angeboten. Im Obergeschoss der Kirche fand der Kreativworkshop „Maltech-

Auf dem Weihnachtsmarkt rund um die evangelische Kirche Oberrahmede schaute am Samstagnachmittag auch der Nikolaus vorbei – und ließ sich mit den Gästen ablichten. (WR-Bild: CG)

nik Quadratologo“ statt, für Kinder und Kindegebliebene gab es eine elektrische Eisenbahn. Zudem stand ein Weihnachtsmann zur Verfügung, mit dem sich der Nachwuchs gegen einen geringen Obolus ablichten lassen konnte.

Auch die Versteigerung

zweier großer Köbermäner brachte Geld in die Kasse des Fördervereins, der wieder den Kirchenhaushalt unterstützen wird.

Ein musikalisches und literarisches Programm lockte die Besucher in die Kirche. Hier präsentierten der Frau-

enchor und die Gospelkids ihr Können. Unter dem Motto „Händel, Heidenreich und Hüsch“ wurden Texte und Musik zur Weihnacht vorgelesen. „We go Christmas“ lautete die Einlage der Oberrahmeder Jugend mit Unterstützung von Simon Neuge-

bauer. Auch der Gospel-Workshop „Born on this day“ fand Anklang. Den Abschluss des abwechslungsreichen Programms bildete das Kirchenkino mit der Geschichte vom „Geist der Weihnacht“, die stimmungsvoll den zweiten Advent einläutete.

LÜDENSCHIED

Der etwas andere Weihnachtsmarkt

Mongolische Spezialitäten, humorvolle Lesungen und selbst geschriebene Lieder runden das Fest der Evangelischen Kirchengemeinde Oberrahmede ab

Von Danica Volmerg

LÜDENSCHIED ■ Glühwein, Lumumba, Grünkohl, Reibeplätzchen, mongolische Spezialitäten und vielfältige Arten von Weihnachtsschmuck bot am Wochenende der Weihnachtsmarkt der Evangelischen Kirchengemeinde Oberrahmede, der vom För-

derverein organisiert worden war.

Zu etwas Besonderem machten den Weihnachtsmarkt aber die Angebote, die nicht auf jedem Weihnachtsmarkt zu finden sind. So konnte man bei Regina Lehmann, die kreative Therapie studiert, an einem Quadrato-Workshop teilnehmen,

oder ein Foto von sich und dem „einzig wahren“ Weihnachtsmann machen lassen. Wem es draußen trotz Glühwein und Heizstrahlern zu kalt wurde, der konnte sich in die warme Kirche zurückziehen, in der verschiedene Programmpunkte dargeboten wurden. Aus den eigenen Reihen war für den Samstag

ein Programm zusammengestellt worden, das von 16 Uhr bis spät in die Nacht andauerte.

Als erstes rissen die Rise-corn-Kids ihr Publikum von den Stühlen. Mit Engelhemdchen und Nikolausmützen tanzten sie den Weihnachtsblues. Danach bildete der Frauenchor ein besinnliches Kontrastprogramm. Mit klaren Stimmen und weihnachtlichen Texten machte er die ruhige Seite der Adventszeit deutlich. Aber nicht nur musikalisch wurde der Abend gestaltet. Humorvolle, märchenhafte und besinnliche Lesungen von einigen Gemeindemitgliedern oder auch sarkastische Texte der Oberrahmeder Jugend begeisterten die Besucher. Besonders amüsierte die Zuhörer der Text von Simon Neugebauer, der mit viel zu viel Schnee und mühseligem Schneeschieben die aktuelle Wetterlage auf treffende Weise wiedergab. Bevor dann zum Ausklang des Abends der Kinofilm „Der Geist der Weihnacht“ mit Bill Murray gezeigt wurde, ging es noch einmal musikalisch rund mit der Rise-corn-Werkstatt und einigen Solokünstlern. Auch hier gingen wieder verschiedene Beiträge Hand in Hand. Fröhlich und locker sangen Tatjana Ortolf und ihre Tochter Charlotte das Lied „There's you“ von Judy Baily und kurz darauf wurde es ganz still, als Cora Alles ihr selbst geschriebenes Lied „I am your child“ sang.



Die „Rise-corn-Kids“ tanzten den „Weihnachtsblues“ – und animierten das Publikum zum Mitmachen. ■ Foto: Volmerg

Kirchengemeinde feiert am Wochenende mit großem Markt und viel Musik

Ganze Rahmede in Feststimmung

Rahmede. „Es ist alles da, was man auf einem Weihnachtsmarkt erwarten kann.“ Mit Plätzchenduft und Kunsthandwerk, Musik, Lesung, Kino und Gesang überrascht die Kirchengemeinde Oberrahmede an diesem Wochenende beim Weihnachtsmarkt rund um die Kirche große und kleine Besucher.

Unter dem Motto „Music & More“ lädt die Gemeinde

nunmehr zum 5. Mal zur Begegnung in stimmungsvoller, weihnachtlicher Atmosphäre. Attraktive Stände, darunter ein Stand der Märkischen Werkstätten mit Holzarbeiten, und ein buntes Rahmenprogramm erwarten Jung und Alt, wenn Monika Deitenbeck-Goseberg und die Gospelkids am Samstag, 3. Dezember, um 16 Uhr den Startschuss das Treiben geben.

Mit von der Partie, das Rahmenprogramm bunt und ab-

wechslungsreich zu gestalten, sind alle Gruppen, die musikalisch in der Gemeinde aktiv sind. Unter Leitung von Simon Neugebauer, dessen Band „Solutions“ Weihnachten den Nachtgottesdienst mit modernen Worship-Liedern bereichern wird, läuten die Gospelkids das Rahmenprogramm ab 17.30 Uhr unter dem Motto „Stille Nacht“ mit vielsagendem Fragezeichen ein. „Mal sehen, ob die stille Nacht so still wird“,

lacht Urs Müller-Ortolf.

Ursel Rohmerts Frauenchor verbindet ab 18.30 Uhr Lesung mit Gesang, wenn es heißt: „Weihnachten mit dem Frauenchor“. Auf „Händel, Heidenreich und Hüscherl“ machen Pitt Wilke, Susanne Beißner, Antje Langenegger, Andreas Lüsebrink und Martina Friedrich sowie Markus Opderbeck (Klavier) und Cora-Christin Alles (Gesang) aufmerksam, wenn sie ab 19.30 Uhr besinnliche Texte

und Musik zu Weihnachten vortragen. Nicht fehlen darf die Jugend aus der Oberrahmede, die ab 20.30 Uhr mit Simon Neugebauer schnurstracks „We go Christmas“ marschiert.

Nachtschwärmer können im Kirchenkino - neu beim Weihnachtsmarkt rund um die Kirche - ab 22.30 auf den Spuren von Charles Dickens und seiner bekannten Geschichte „A Christmas Carol“ wandeln.